

Ober-Mörlen, den 16.07.2014

Niederschrift der 29. ordentlichen öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, am Montag, den 14.07.2014, um 20.00 Uhr, in Ober-Mörlen, Schloss, Rittersaal.

Zu der für heute einberufenen Sitzung sind erschienen:

Vom Gemeindevorstand:

1. Beigeordnete Kristina Paulenz
Beigeordneter Nico Weckler
Beigeordneter Josef Freundl
Beigeordneter Karlo Goll

Von der CDU-Fraktion:

Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein
Jan Weckler
Dr. Matthias Heil
Werner Heil
Alexandra Wagner
Holger Reuß
Marco Hosenseidl
Wolfgang Achtnick
Tobias Krogull

Von der SPD-Fraktion:

Joachim Reimertshofer
Achim Glockengießer
Erich Kopp
Volker Matthesius
Mario Sprengel
Karin Scherer
Susanne Parisi
Kai Schneider

Von der FWG-Fraktion:

Brunhilde Reimann-Luckas
Laura Wölfl
Pia Zwermann
Jürgen Schneider

Von der FDP-Fraktion:

Christian Schraub

Von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:

Raimund Ludwig Frank
Ruth Beddies
Tobias Terhaar

Schriftführerin: Bärbel Liebert

Entschuldigt fehlt: Herr Bürgermeister Jörg Wetzstein, Herr Beigeordneter Herbert Hahn, Herr MdG Johannes Heil, Herr MdG Gottlieb Burk, Herr MdG Jan Wölfl, Herr MdG Matthias Scholl, Herr MdG Dustin Lothead, Herr MdG Michael Friedrich

VMdG Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur 29. ordentlichen öffentlichen Sitzung mit Datum vom 04.07.2014 form- und fristgerecht erfolgt ist.

Er begrüßt die zahlreich erschienenen Gäste.

Mit 25 Mitgliedern der Gemeindevertretung ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Änderungen zur Tagesordnung:

VMdG Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein übergibt das Wort an 1. Beigeordnete Kristina Paulenz.

Frau 1. Beigeordnete Kristina Paulenz verliest ein Schreiben des hessischen Städte- und Gemeindebundes, nach welchem es allein dem Bürgermeister als Leiter der Verwaltung obliegt, den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung zu leiten und zu beaufsichtigen sowie für den geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte zu sorgen.

Der TOP 10 ist somit nicht zulässig und von der Tagesordnung zu streichen.

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: 25 Ja – Stimmen

Der bisherige TOP 11 „Aktuelle Anfragen“ wird dann zu TOP 10.

1. Genehmigung der Niederschriften der 27. und 28. Sitzung der Gemeindevertretung

Änderungen: keine

Abstimmungsergebnis über die Niederschrift der 27. Sitzung 25 Ja – Stimmen

Abstimmungsergebnis über die Niederschrift der 28. Sitzung 23 Ja – Stimmen
2 Enthaltungen

TOP 2 Berichte der Ausschüsse

MdG Joachim Reimertshofer (SPD) berichtet aus den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 05.06.2014 und 01.07.2014

MdG Brunhilde Reimann-Luckas (FWG) berichtet aus den Sitzungen des Ausschusses Soziales und Gesellschaft vom 05.06.2014 und 01.07.2014

MdG Volker Matthesius (SPD) berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bau- und Verkehr vom 10.06.2014

TOP 3 Bericht des Ortsbeirates

Hier hat keine Sitzung stattgefunden.

Ortsvorsteher Erich Kopp berichtet jedoch, dass die Sitzbänke beim Bolzplatz in Langenhain-Ziegenberg (Antrag der FWG-Fraktion) aufgebaut sind und am Mittwoch, 16.07.2014 um 14:30 Uhr an die Jugend übergeben werden.

TOP 4 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Die Mitteilungen liegen in schriftlicher Form vor. Für die anwesenden Zuhörer/Innen verliest 1. Beigeordnete Kristina Paulenz die Mitteilungen.

Auftragsvergaben

Endabrechnung Erschließungsbeiträge

hier: Straßen Am Heiligenberg, Milanweg, Am Speieracker, Habichtsweg, Sperberweg

Gemäß der vom Rechtsanwaltsbüro Halter erstellten Endabrechnung sind im Saldo 56.637,57 Euro an die Eigentümer der Grundstücke zu erstatten. Diese Summe wird aus den Mitteln des Budgets des Teilfinanzhaushalts Gemeindestraßen finanziert.

Endausbau der Daimlerstr.

hier: Auftragsvergabe für die Straßenbeleuchtung

Der Gemeindevorstand erteilt der Oberhessischen Versorgungsbetriebe AG den Auftrag für die Errichtung der Straßenbeleuchtung in der Daimlerstr. gemäß dem Angebot vom 08.04.2014 zum Preis von 22.276,80 Euro. Die Ausgabe wird über die Kostenstelle Straßenbeleuchtung (15.000,00 Euro, Investitionsnummer 12630205) und das Budget des Teilfinanzhaushalts Gemeindestraßen finanziert.

Aufstellung eines stationären Geschwindigkeitsmessgeräts

Der Gemeindevorstand beschließt, die Firma Pro Verkehrstechnik mit der Aufstellung einer stationären Geschwindigkeitsmessanlage zu beauftragen.

Die Mietkosten für die Anlage betragen 1,00 Euro pro Jahr. Pro ahndungsfähigem Fall werden 6,58 Euro und pro nicht ahndungsfähigem Fall 0,59 Euro an die Firma gezahlt. Die aus der Geschwindigkeitsmessung resultierenden Ordnungswidrigkeitsverfahren werden von der Gemeinde abgewickelt. Die sich hierdurch ergebenden Einnahmen verbleiben bei der Gemeinde (soweit sie der Gemeinde zustehen).

Das Geschwindigkeitsmessgerät wird am Ortseingang von Ober-Mörlen aus Richtung Langenhain-Ziegenberg aufgestellt. Die Lieferung, Aufstellung und Inbetriebnahme der Messsäule ist für die Gemeinde kostenfrei.

Prüfung bzw. Betonschadensdiagnose von Brücken

Der Gemeindevorstand beauftragt die Firma SIB Ingenieurgesellschaft mbH mit der Durchführung von Betonschadensdiagnosen für die Brücken Nr. 103 (Maiberg) und Nr. 104 (Ludwigstr.) zum Preis von 11.463,27 Euro.

Weiterhin erteilt der Gemeindevorstand der Firma SIB Ingenieurgesellschaft mbH den Auftrag zur routinemäßigen Überprüfung von Brückenbauwerken auf Stand- und Verkehrssicherheit (Einfache Brückenprüfung) zum Preis von 1.570,80 Euro.

Ausreichende Haushaltsmittel stehen über die Kostenstelle 12630101, Sachkonto 6771000 zur Verfügung.

Umsetzung einer im Bebauungsplan Gewerbegebiet 3a vorgesehenen Ausgleichsmaßnahme

Auftragsvergabe für den Rückbau des Verbindungswegs Friedberger Str. zur Stockbornquelle

Der Gemeindevorstand stimmt der umgehenden Ausführung der Maßnahme durch die Firma HeinBau im Rahmen des Jahresleistungsverzeichnisses 2013/2014 zu.

Ausreichende Haushaltsmittel in Höhe von 10.000,00 Euro stehen über die Kostenstelle 13850201, Sachkonto 6165000 zur Verfügung.

Erweiterung der Urnenwand auf dem Friedhof Ober-Mörlen

Der Gemeindevorstand erteilt der Firma Ackermann Oekotec den Auftrag zur Lieferung einer ergänzenden Urnenwandanlage mit 36 Urnenkammern zum Preis von 42.445,75 Euro.

Ausreichende Haushaltsmittel in Höhe von 60.000,00 Euro stehen über die Kostenstelle 13750101, Sachkonto 0953010 zur Verfügung.

Fertigstellung der Zaunanlage Hochbehälter Mautzenwiesen sowie weiteren Teilabschnitt Stockborn Schutzzone 1

Den Auftrag für die Erneuerung der genannten Zaunanlagen erhält die Firma Rabe-Zaunbau GMBH aus 61273 Wehrheim/Taunus zu einem Angebotspreis von 22.960,69 €. In diesem Preis sind beide Anlagen enthalten. Die Firma Rabe-Zaunbau hat im Jahre 2013 bereits Teilerneuerungen an Zaunanlagen durchgeführt.

Ausreichende Haushaltsmittel sind auf der Haushaltsstelle 118101, Sachkonto 0952310, Investitionsnummer für Hochbehälter Mautzenwiese 11810116, und für Stockborn Schutzzone 1 Haushaltsstelle 118101, Sachkonto 0952310, Investitionsnummer 11810114 vorhanden.

Schlosssanierung

hier: Sanierung des Parkettbodens im Rittersaal

Den Auftrag zur Sanierung des Parkettbodens im Rittersaal des Schlosses in Ober-Mörlen erhält die Schreinerei Schmidt-Klamberg GmbH aus Wiesbaden zum Preis von 5.894,07 Euro.

Ausreichende Haushaltsmittel stehen über die Kostenstelle 09610101, Sachkonto 0510110 zur Verfügung.

Korrektur bestehender Bebauungspläne betreffend nicht umgesetzter

Ausgleichsmaßnahmen (Naturschutzrechtlicher Ausgleich) hier: Auftragsvergabe Bischoff und Hess

Den Auftrag zur Umsetzung der entsprechenden Planungsleistungen für die bauleitplanerischen Änderungen zur Neuregelung von Kompensationsmaßnahmen für die naturschutzrechtlich ausgleichsdefizitären Bebauungspläne Nr. 14 (Schießhütte Teil 1 – 1.BA), Nr. 15 (Ortskern Teil 1), Nr. 16 (Ortskern Teil 2, 3 und 4) sowie Nr. 22 (Östlicher Beringweg) erhält das Planungsbüro Bischoff&Hess aus 35440 Linden gemäß dem vorliegenden Angebot vom 16. Mai 2014 in Höhe von insgesamt brutto **22.015,00 €**. Auf Grund des moderaten Stundenbasissatzes des vorgenannten Angebotes von 60,- €/Ing.-Std. netto bei zugleich hohem Leistungsniveau des Ingenieurbüros wird auf die Einholung weiterer Vergleichsangebote verzichtet.

Die Kosten sind im Haushaltsplan 2014 über die Kostenstelle 09610101 Sachkonto 6779000 gedeckt.

Endausbau Daimlerstraße

Zwei Nachträge Bickhardt BAU AG

Der Auftrag wird auf der Grundlage des Nachtragsangebotes Nr. 5 vom 16.05.2014 und des Nachtragsangebotes Nr. 6 vom 28.05.2014 der Firma Bickhardt Bau AG erteilt.

Die Kosten für das Nachtragsangebot Nr. 5 und Nr. 6 der Firma Bickhardt Bau AG für den Endausbau der Daimlerstr. in Höhe von 31.567,19 € werden vorläufig aus den Mitteln des Budgets des Teilfinanzhaushalts Gemeindestraßen finanziert.

Entsäuerungsanlage Hochbehälter Mautzenwiesen

hier: Auftragsvergabe Ingenieurleistungen

Der Gemeindevorstand vergibt den Auftrag für die Ingenieurleistungen nach § 56 HOAI 2013 zur Installation einer Entsäuerungsanlage (inkl. Rohrleitungsbau und elektrischen Anschlüssen) im Hochbehälter Mautzenwiesen zu einem Gesamtpreis von 20.175,49 Euro.

Ausreichende Haushaltsmittel stehen im Haushalt 2014 über die Investitionsnummer 11810117 zur Verfügung.

Erstellung der Antragsunterlagen für ein wasserrechtliches Zulassungsverfahren für eine Grundwasserentnahme aus dem Brunnen „Erleswiesen“ in Langenhain-Ziegenberg

hier: Beauftragung von Ingenieurleistungen

Die notwendigen Ingenieurleistungen zur Erstellung der Antragsunterlagen für ein wasserrechtliches Zulassungsverfahren für eine Grundwasserentnahme aus dem Brunnen „Erleswiesen“ in Langenhain-Ziegenberg werden nach vorliegendem Angebot vom 19.06.2014 an die Fugro Consult GmbH aus 99734 Nordhausen mit einem Auftragsvolumen

in Höhe von 12.594,96 Euro vergeben. Ausreichende finanzielle Mittel sind im Haushaltsplan unter der Kostenstelle 11810101 (Wasserversorgung), Sachkonto 0952310 vorhanden.

Personalangelegenheit

Hier: Stellenausschreibung Vollzeitstelle Erzieher/Erzieherin

Der Gemeindevorstand hebt aufgrund der Aufstockung um nur 1,0 Stellen im Stellenplan 2014 im Bereich Kindertagesstätte Sternschnuppe den in der 99. Sitzung unter TOP 7 gefassten Beschluss auf und stimmt dem vorliegenden Ausschreibungstext (Vollzeitstelle) für eine/n Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung für die Kindertagesstätte Sternschnuppe zu. Die Ausschreibung erfolgt zum nächstmöglichen Zeitpunkt in den Ober-Mörlar Nachrichten, der Wetterauer Zeitung und der Butzbacher Zeitung. Auf eine interne Ausschreibung wird verzichtet.

Hier: Ordnungspolizeibeamter

Der Gemeindevorstand stimmt der Einstellung von Herrn Weierstall zum 01.08.2014 (befristet auf 2 Jahre, Arbeitszeit 19,5 Stunden pro Woche) zu.

Personalangelegenheit

hier: Stellenausschreibung Bürgerbüro

Der Gemeindevorstand beschließt die Stellenausschreibung für eine/n Sachbearbeiter/in im Bürgerbüro mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r.

Friedhofsgebühren

Der Gemeindevorstand legt die überarbeitete Satzung zur Gebührenordnung am 16.09.2014 vor.

Abfallbeseitigung

hier: Neukalkulation der Abfallgebühren für die Jahre 2015 ff.

Um eine rechtlich einwandfreie Gebührenkalkulation vorweisen zu können, beauftragt der Gemeindevorstand die Firma teamwerk, entsprechend dem vorliegenden Angebot vom 24.04.2014, zum Preis von 9.401,00 Euro mit der Neukalkulation der Abfallgebühren für die Jahre 2015 ff.

Ausreichende Haushaltsmittel stehen über den Produktbereich Ver- und Entsorgung zur Verfügung.

Angemietete Räumlichkeiten Zwetschengasse 12 (Gemeindebücherei)

Der Gemeindevorstand stimmt der Kündigung des Mietvertrags für den im 1. Stock angemieteten Wohnraum zum 30.06.2014 zu, da die Räumlichkeiten nicht mehr benötigt werden. Die Miet- und Mietnebenkosten hierfür können somit eingespart werden.

TOP 5. Kindertagesstättensatzung (Vorlage des Gemeindevorstandes vom 05.06.2014)

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung, folgenden Beschluss zu fassen:
Die Gemeindevertretung stimmt der vorliegenden Kindertagesstättensatzung zu.

MdG Jan Weckler und MdG Joachim Reimertshofer beantragen die nochmalige Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss sowie in den Ausschuss Soziales und Gesellschaft.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag; einstimmig dafür

TOP 6. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Vorlage des Gemeindevorstandes vom 07.05.2014)

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung möge beschließen, die Hundesteuer zum 01.01.2015 auf folgende Beträge zu erhöhen und die Satzung dementsprechend abzuändern:

1. Hund	60,- €
2. Hund	120,- €
3. Hund und jeder weitere	180,- €
Kampfhund	1.000,- €

MdG Dr. Matthias Heil beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag	23 Ja- Stimmen 1 Nein- Stimme 1 Enthaltung
--	--

**TOP 7. Schimmelsanierung der Kindertagesstätte „Sternschnuppe“, Ober-Mörten
hier: Beantragung überplanmäßiger Mittel gemäß § 100 HGO**

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung, folgenden Beschluss zu fassen:
Die Gemeindevertretung beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr 2013 gem. § 100 HGO bei der Kostenstelle 06460101 (Kindertagesstätte Sternschnuppe), Sachkonto 6161000, in Höhe von **31.177,70 Euro**.

Abstimmungsergebnis:	24 Ja- Stimmen 1 Enthaltung
----------------------	--------------------------------

**TOP 8. Vertrag zur Zusammenlegung der öffentlichen Gemeindebücherei
(Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und des
Ausschusses Soziales und Gesellschaft vom 01.07.2014)**

Der Haupt- und Finanzausschuss und der Ausschuss Soziales und Gesellschaft empfehlen der Gemeindevertretung, dem Abschluss des Vertrages zwischen der Katholischen Kirchengemeinde St. Remigius und der Gemeinde Ober-Mörten mit den folgenden Änderungen zuzustimmen:

- § 2 Rechtsträgerschaft:
Die Bücherei soll offiziell unter dem Namen „Öffentliche Gemeindebücherei St. Remigius“ geführt werden.
- § 8 Vertragsdauer, Kündigung
Unter Ziffer (1) wird die Laufzeit des Vertrags auf 5 (in Worten: fünf) Jahre geändert.

1.Beigeordnete Kristina Paulenz bedankt sich bei Herrn Hans-Peter Speicher für seine Bemühungen um eine schnelle Antwort vom Bischöflichen Ordinariat in Mainz.

Das Schreiben des Verwaltungsrates der Kath. Kirchengemeinde St. Remigius vom 14.07.2014 wird verlesen.

Danach sind das bischöfliche Ordinariat in Mainz und die Kath. Kirchengemeinde St. Remigius mit den o.a. Änderungen einverstanden, so dass der Kooperationsvertrag nunmehr von beiden Seiten unterschrieben werden kann.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig dafür
----------------------	------------------

TOP 9. Änderung der Entschädigungssatzung

(Antrag der CDU-Fraktion vom 05.06.2014)

Die Entschädigungssatzung der Gemeinde Ober-Mörlen wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 1 wird als neuer Spiegelstrich am Ende eingefügt: „- Ausschussvorsitzende oder deren Stellvertretung je Ausschusssitzung, der sie als Vorsitzende vorstehen, 40 €“
2. In § 3 Abs. 2 wird die pauschale monatliche Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende gestrichen.

MdG Joachim Reimertshofer beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag: einstimmig dafür

TOP 10. Aktuelle Anfragen

Hier gibt es keine Anfragen

Ende der Sitzung:21:00 Uhr

Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein
Vors. Mitglied der Gemeindevertretung

Bärbel Liebert
Schriftführerin